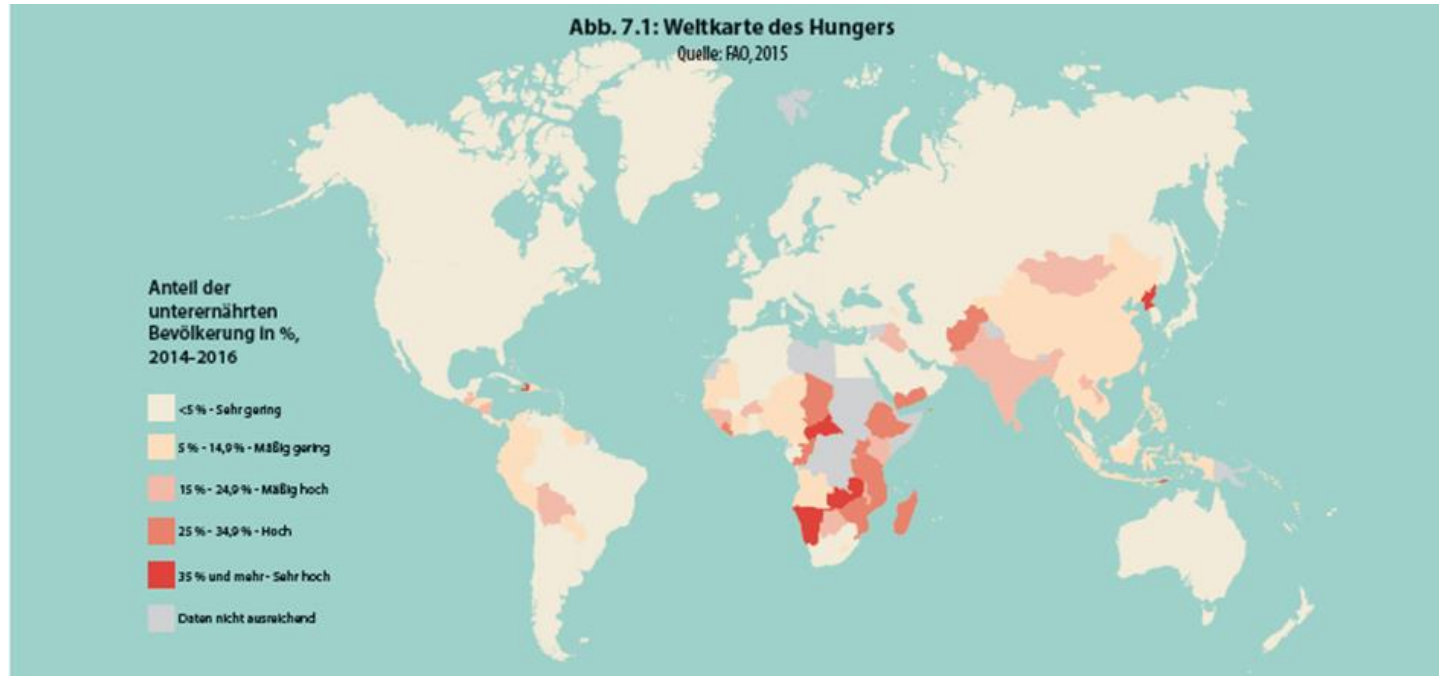


ONLINE GESPRÄCH



Hunger trotz Überfluss

Die gegenwärtig produzierten Nahrungsmittel würden theoretisch ausreichen, um 12 Milliarden Menschen zu ernähren.



Aufzeichnung Input Sezonierte Kampagne von Karl Orthaber, PRO-GE

<https://www.youtube.com/watch?v=QF9W6sZ9YtQ>

Gutes Essen für alle! Weltweit!

- mehr Bio-Gemüse und Bio-Obst kaufen
- weniger Fläche verbauen
- Glasflaschen statt Plastikflaschen nutzen
- regional, saisonal und sozial einkaufen
- Gesetze, die Preisdumping erlauben, unterbinden
- Mindestpreise festlegen
- Aktionenpreise nicht bis zu den Erzeugenden durchreichen
- Verantwortung liegt nicht nur bei Konsumierenden → Politik muss handeln
- Anerkennung/„Klatschen“ ist zu wenig → es braucht auch Bewusstseinsbildung, kontinuierlichen Austausch
- Rückverfolgbarkeit von Herkunft der Lebensmittel auch in der Gastronomie fordern
- Initiativen gegen Kinderarbeit und für ein Lieferkettengesetz unterstützen, z.B.: <https://www.kinderarbeitstoppen.at/> und <https://www.suedwind.at/petition/> Genauere Informationen zum Lieferkettengesetz: <https://www.suedwind.at/lieferketten/>
- Aktuelle Kampagnen unterstützen, z.B. <https://www.suedwind.at/our-food-our-future/>
- Informationen der Österreichischen Berg- und Kleinbäuer_innen Vereinigung <https://www.viacampesina.at/>